

Vorwort.....	5
<b>1 Einführender Überblick.....</b>	<b>9</b>
<b>2 Wissenschaftstheoretische Grundlagen.....</b>	<b>13</b>
2.1 Globale Wissenschaftsziele.....	13
2.1.1 Suche nach wissenschaftlichen Erklärungen: Das kognitive Ziel.....	14
2.1.2 Beherrschung des natürlichen und sozialen Geschehens: Das praktische Ziel.....	17
2.2 Wissenschaftsprogramme als Objekte methodologischer Erörterungen .....	20
2.2.1 Wissenschaftsprogramme als umfassende Problemkomplexe.....	20
2.2.2 Leitideen als Grundbausteine von Wissenschaftsprogrammen.....	22
2.3 Pluralismus als Merkmal lebendiger Wissenschaft .....	24
2.3.1 Eine differenzierte Verteidigung des pluralistischen Wissenschaftsbetriebs .....	24
2.3.2 Spielregeln der Wissenschaft in ideenpluralistischer Perspektive .....	26
<b>3 Rekonstruktion betriebswirtschaftlicher Wissenschaftsprogramme.....</b>	<b>31</b>
3.1 Herausragende Wegbereiter .....	31
3.1.1 Eugen Schmalenbach: Betriebswirtschaftslehre als Kunstlehre und die Idee der Wirtschaftlichkeit .....	32
3.1.2 Wilhelm Rieger: Betriebswirtschaftslehre als >theoretische Wissenschaft und die Idee der Rentabilität.....	37

3.1.3	Heinrich Nicklisch: Betriebswirtschaftslehre als ethisch-normative Wissenschaft und die Idee der Betriebsgemeinschaft.....	41
3.2	Von disziplinärer Abgeschlossenheit zur Interdisziplinarität .....	46
3.2.1	Erich Gutenberg: Das neoklassisch orientierte Programm der Betriebswirtschaftslehre .....	48
3.2.2	Edmund Heinen: Sozialwissenschaftliche Öffnung der Betriebswirtschaftslehre.....	58
3.2.3	Hans Ulrich: Betriebswirtschaftslehre in systemtheoretisch-kybernetischer Perspektive.....	69
3.3	Episodische und auf Dauer angelegte perspektivische Erweiterungen .....	83
3.3.1	Arbeitsorientierte Einzelwirtschaftslehre: Umrisse eines Kontrastprogramms.....	83
3.3.2	Umweltbezogenheit allen Wirtschaftens: Konturen einer ökologisch verpflichteten Betriebswirtschaftslehre .....	94
3.4	Neuer Institutionalismus und verhaltenstheoretische Betriebswirtschaftslehre .....	105
3.4.1	Neuer Institutionalismus: Verfügungsrechte, Transaktionskosten und Delegationsbeziehungen im Mittelpunkt ökonomischer Analysen.....	106
3.4.2	Verhaltenstheoretische Betriebswirtschaftslehre: Organisationen und Märkte in sozialwissenschaftlicher Perspektive .....	119
3.4.3	Verbindendes und Trennendes.....	130
	Nachwort.....	137
	Literaturhinweise.....	149
	Personen- und Stichwortverzeichnis.....	159